

71. MUSIK FEST ION

>>>SPERRFRIST, 3.7.2022, 17 Uhr<<<

Pressemeldung 71. Musikfest ION, 3.7.2022

25% mehr Konzertbesucher:innen als vor der Pandemie beim 71. Musikfest ION

Trotz Pandemie und Krisenszenarien in der Musikwelt endete das Nürnberger Festival mit großem Erfolg, zahlreichen ausverkauften Konzerten und insgesamt deutlich gestiegenem Publikumsinteresse.

Das Oratorium *Paulus* von Felix Mendelssohn Bartholdy in der ausverkauften Kirche St. Lorenz war der fulminante Schlusspunkt hinter einem überaus erfolgreichen Festivaljahrgang. Am 3. Juli endete das 71. Musikfest ION mit einer Steigerung der Besucherzahlen in den Konzerten um 25% gegenüber dem vorpandemischen Jahrgang 2019.

„In Krisenzeiten haben wir nicht aufgegeben, sondern haben in neuen Beziehungen zu Künstler:innen, Förderern und Partnern das Festival reformiert und uns personell und inhaltlich neu aufgestellt. Dabei sind wir verstärkt in den Dialog mit der Stadtgesellschaft Nürnbergs und der Musikszene in Deutschland gegangen. Wir haben vielfältige Ermöglichungsräume geschaffen und mit Musik Hoffnung gestiftet und Trost gespendet. Die altehrwürdige Orgelwoche transformiert sich seit 2019 zum Musikfest ION. Dieses neue Festival hat dem Publikum dieses Jahr Glück geschenkt und Begeisterung und Freude entfacht. Wir haben die Menschen in Nürnberg und aus ganz Deutschland mit unglaublich großem Zuspruch erreicht. Die Menschen konnten zuhören, voneinander lernen, mitsingen und mitdiskutieren. So entstand ein lebendiges, leidenschaftliches und zeitgemäßes Musikfest. Es ist unglaublich, wie die Stadt Nürnberg vibriert hat!“ So resümiert Moritz Puschke, der Geschäftsführende Intendant des Musikfests ION diesen Jahrgang.

Der 71. Jahrgang stand unter dem Motto ALL YOU NEED IS... Gemeinsam mit zahlreichen Künstler:innen begaben sich die Festivalmacher:innen und das Publikum musikalisch auf die Suche danach, was zählt. Was brauchen wir? Oder was sollten wir tun? Antworten waren zum einen Gipfelwerke der Musica Sacra wie etwa Händels *Messiah*, das *Requiem* von Johannes Brahms oder Bachs *b-Moll-Messe* und *Johannespassion*. Allerdings wurden etliche dieser ikonischen Werke in neuen Lesarten, in Bearbeitungen und Kontextualisierungen dargeboten und mit der Gegenwart verknüpft. So erklang Bachs *b-Moll-Messe* als *Missa miniatura* in einer Bearbeitung von Elina Albach, verknüpft mit poetischen Interventionen des Schweizer Spoken Word Artists Jürg Halter.

Zum anderen gehört es zur neuen Festivalarchitektur, Teilhabe und Vertiefung zu ermöglichen. Dafür wurde das FORUM des Musikfests ION ins Leben gerufen, maßgeblich gefördert durch die Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg. Damit wird das Musikfest ION zur Plattform für die Musik in ihrer Aufführung, Entwicklung, praktischen Anwendung und theoretischen Reflexion. Es ist ein Ort für's Weiterdenken, Vertiefen, Debattieren und Ausprobieren. Ein Musikfest, das die Gegenwart aufnimmt und die Zukunft mitgestaltet. 230 Kinder eröffneten in gleich zwei ausverkauften Konzerten das 71. Musikfest ION. Unter der Leitung von Friedhilde Trüün wurde das Projekt SingBeethoven in St. Lorenz verwirklicht. Die Stars von VOCESS8 aus England begeisterten nicht nur beim *Messiah* von Händel am 25. Juni, sondern arbeiteten mit der Kinder- und Jugendkantorei Nürnberg zusammen und präsentierten sich im gemeinsamen Werkstattkonzert. Es war der erste öffentliche Auftritt der Kinder, nachdem der Chor kurz vor der Corona-Pandemie gegründet worden war. Ein Meisterkurs „Improvisieren auf Tasteninstrumenten“ mit dem Organisten Martin Sturm und dem Pop-Musiker Hansi Enzensperger eröffnete gänzlich neue Methoden und Klangmöglichkeiten. Hinzu kamen Workshops wie etwa „Social Media für Musikschaflende“, Künstlergespräche und Vorträge unter anderem zu „Judenbildern in Oratorien und Passionen.“

Und schließlich wurde die neue Konzertreihe NIGHTFLIGHT ins Leben gerufen. Vier Nachkonzerte, jeweils 23 Uhr in St. Martha, präsentierten Musik von Klassik bis Pop in einem besonderen Setting. Den Auftakt machte die polnische Pianistin Hania Rani in der ausverkauften Kirche. Weiterhin waren das Elliott Quartett mit dem Lichtkünstler Laurenz Theinert, die Pianisten Markus Becker und Johannes Nies sowie Pantha du Prince zu erleben.

Das 72. Musikfest ION findet vom 23. Juni bis zum 2. Juli 2023 statt.

Für die Unterstützung und das Vertrauen dankt das Musikfest ION von Herzen:

Öffentliche Förderer:

Freistaat Bayern
Stadt Nürnberg
Bezirk Mittelfranken

Hauptsponsor:

Sparkasse Nürnberg

Förderer:

Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg
Freundeskreis der ION e.V.
I.K. Hofmann Stiftung
Patronat der ION
Evangelische und Katholische Kirche in
Nürnberg und Bayern

Sponsor:

Evangelische Bank

Medienpartner:

Bayerischer Rundfunk – BR Franken
Evangelischer Presseverband
neue musikzeitung
Nürnberger Nachrichten
Curt

Pressekontakt

Dr. Oliver Geisler

geisler@musikfest-ion.de · +49 (0) 1590 481 09 83

Für aktuelle Pressefotos kontaktieren Sie mich bitte oder schauen hier:

www.musikfest-ion.de/kontakt/presse